

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum guten Essen, einen guten Schluck

Dann selbstverständlich einen Sechssäntertropfen, denn da verdoppelt sich der Genuß am Essen. Trinken Sie regelmäßig ein Glas Sechssäntertropfen – vor oder nach den Mahlzeiten und auch mal zwischendurch. Das belebt und regt an. Sechssäntertropfen ist ein köstlicher, milder Süßbitter aus Kräutern und Beeren. Ein aromatischer Tropfen, den man zu allen Stunden gern trinkt.



In der markanten Portionsflasche jetzt auch in der Schweiz erhältlich, in Fachgeschäften und im Gastgewerbe.

Sechssäntertropfen

Schweizer Generalvertretung: H. Meier Walzenhausen-Lachen AR



Rheuma

Kopfschmerzen

Grippe

Zahnschmerzen

Arthritis

Neuralgien

Frauenschmerzen

Rasche Hilfe bringt



Die Ruhe im Haus...

Meine krankhafte Nervosität und das heftige Aufbrausen sind vorbei, dank dieser «Tropfen»

Eine Wohltat für Herz und Nerven!

Wenn auch Sie wegen erhöhter Erregbarkeit des Nervensystems an nervösen Störungen leiden mit Herzklopfen, nervöser Atemnot und Beklemmung, Ruhelosigkeit, Schwindel- und Angstgefühlen, unregelmäßigem Puls, Schlaflosigkeit, dann nehmen Sie einfach Zuflucht zu **Zellers Herz- und Nerventropfen**, dem für seine gute, natürliche Wirkung bekannten, garantiert unschädlichen Heilmittel aus Pflanzen, von denen jede ihre besondere Heileigenschaft besitzt und die zusammen eine so beruhigende, krampflösende, zirkulationsfördernde und das Herz entlastende Gesamtwirkung entfalten, daß die Beschwerden rasch nachlassen, die Nerven sich beruhigen, das Herz seinen normalen Rhythmus wiederfindet und der gesunde Schlaf sich wieder einstellt.

Flüssig: Fl. à Fr. 3.10 und 7.20, Kur Fr. 23.—
Dragées: Dose Fr. 3.35, Kur Fr. 15.35

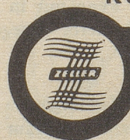
In Apotheken und Drogerien

Ein Qualitätsprodukt von

**MAX ZELLER
SÖHNE AG
ROMANSHORN**



RUHIG ZU JEDER STUNDE mit



Zellers Herz- u. Nerventropfen

Die Originale der im Nebelspalter erschienenen Bilder sind käuflich.

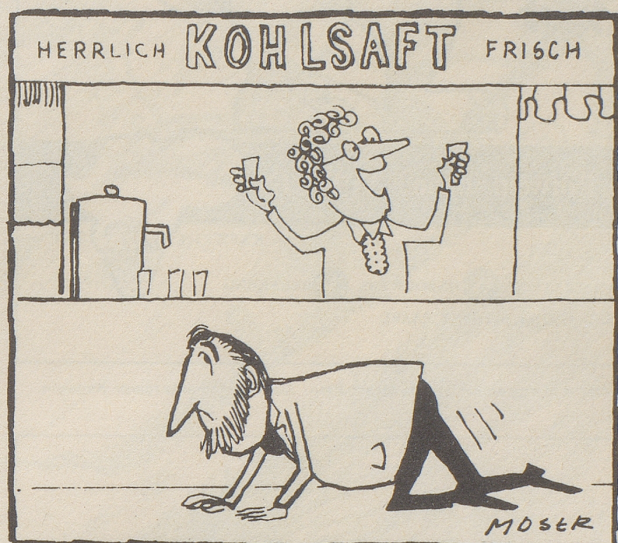
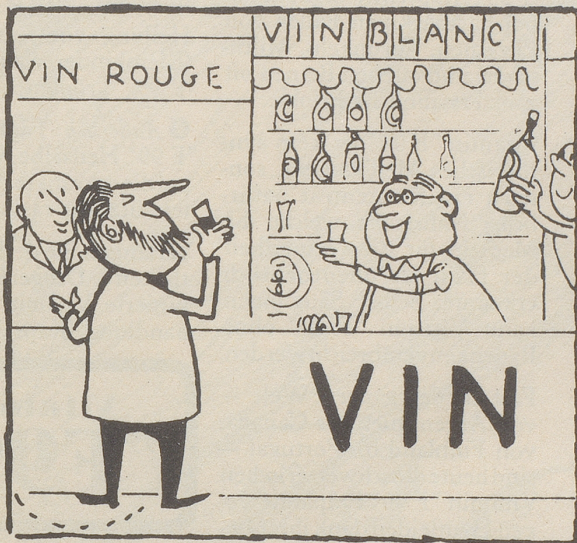
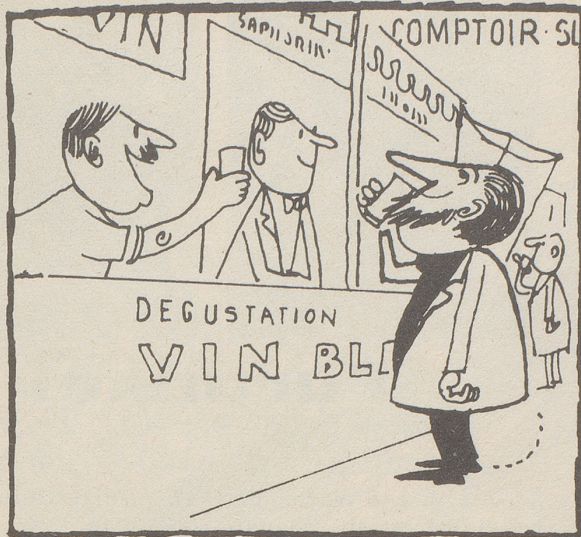
Schreiben Sie an den Nebelspalter-Verlag Rorschach

Im Nebelspalter-Verlag ist erschienen:

SPASS BEISEITE

Ein Karikaturenbuch von Fritz Behrendt
Fr. 8.50

«Man freut sich außerordentlich, daß eine Sammlung der wichtigsten satirischen Zeichnungen von Fritz Behrendt herausgekommen ist, von Blättern, die obwohl für den Tag und die Stunde geschaffen, bleibenden Wert besitzen.» Volksstimme, St. Gallen



Albert jr. erlebte diese Woche ---

Am Nachtässe ...

Juscht im Augblick, wo-n-e vor-nämmi Famylie zem Nachtässe-n-abgsässe-n-isch, het me dyttlig d' Huusglocke gheert. En Augblickli speeter kunnt 's Stubemaitli in d' Aßstube: Do syg e Heer ko und sitz jetz im Salon und wart. Der Famylievatter het gfunde, dä kenn jetz ruhig warte. Das syg jetz wirklig au e kai Art, zer Nachtässes-zyt ko go-n-e Bsuech mache! Däm schad jetz 's Warte ganz nyt. Gmietlig und ohni Hascht het d'Famylie ruhig z'Nacht gässe. Aber 's het der Babbe-n-ainewäg die ganzi Zyt gfuxt, daß do ebber im Salon sitz, wo nit wiß, was sich gheer. Er isch zimmlig graizt gsi, wo-n-er äntlig 's Muul gwischt het, stoht uff und goht in Salon ibere:

«Wisse Si», sait er zue däm Heer, wo ruhig gwartet het (und er sait's ehner im ene piquierte Doon), «mir ässe halt allewyl pinktlig am Sibeni z'Nacht!»

«Ebe jo!» sait dä Heer und lächlet, «s isch mer, das haige Si gsait,

wo Si mi am letschte Donnschtig fir hitte, zem Nachtässe-n-yglade hänn?!»

Oder die nätti, jungi Frau, wo-n-eso schrecklig der Haischnubbe gha het! Si isch au zem Nachtässe-n-yglade gsi und het sich haidemäßig gfrait gha. Ihr scheenscht, uusschnitte Reckli het si aglegt gha fir dä Oobe. Und wäge däm unbi-rächebare Haischnubbe het si zwai Nasdiechli fir alli Fäl vorne-n-in Uusschnitt gschoppt, daß si si gly by der Hand haig.

Währed em Nachtässe het si e Nasdiechli bruucht und het afoh fische-n-im Uusschnitt; rächts het si gsuecht und links het si gfingerlet. Wo sinn au die Donnschtignasdiechli aneko? Si isch eso ins Sueche verdieft

gsi, daß si zerscht gar nit gmerkt het, wie's uff aimool um der Disch umme still worde-n-isch. Aber wo si derno bletzlich gspyrnt het, daß ere-n-alli Lyt gspannt und wortlos zueluege, do het si e roote Kopf biko und het verdatteret gaaxt: «Y waiß aber gnau, daß y zwai gha ha, wo-n-y ko bi!» En Augblickli hätt me-n-e Gufe kenne-n-am Bode falle heere!

Fridolin

Kenner fahren
DKW!

HOTEL ROYAL

Beim Badischen
Bahnhof
Höchster Komfort
zu mässigen Preisen
Grosser Parkplatz

BASEL